

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0588/2015
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Inklusionsbeirat - Beirat für Menschen mit Behinderung	03.02.2016	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Mitteilungen des Bürgermeisters

Inhalt der Mitteilung

Brauhaus

Das neue „Gaffel Brauhaus“ am Bock wurde saniert und renoviert. Laut Bauaufsicht war dies eine Renovierung und keine Umbaumaßnahme.

Diese war so gering, dass es keiner Genehmigung gemäß der Landesbauordnung NRW bedurfte.

Der Architekt hat aber von sich aus schon auf Barrierefreiheit geachtet, eine kleine Rampe überbrückt die Stufen zum Restaurant und die beiden Herrentoiletten wurden zur Behindertentoilette umgebaut.

Signalanlage Kempener Straße/Altenberger-Dom-Straße

Eine Bürgerin aus Schildgen beantragte die Umrüstung der Signalanlage Kempener Straße/Altenberger-Dom-Straße mit Signalen für blinde und sehbehinderte Menschen. Diese Umrüstung wird im neuen Jahr (mit neuem genehmigten Haushalt) umgesetzt werden. Technisch dürfte das an der Anlage in Schildgen kein Problem darstellen.

Die Erneuerung der Signalanlage auf der Kreuzung Paffrather Straße/ Handstraße ist bereits geplant.

Spielplatz Quirlsberg

Kostenaufstellung für das Spielgerät - Kleinkinderspielhaus mit angeschlossener Rampe, Montage und Fallschutz:

Barrierefreie Spielanlage	netto	9.796,00 €
	3% Rabatt	293,88 €

		9.502,12 €
	19% MWSt	1.805,40 €

		11.307,52 €
Spende		7.050,00 €

Fehlbetrag		4.257,52 €
Zusätzliche Kosten:		
Montage		2.848,86 €
Sandaustausch		1.956,15 €

Städtische Mitarbeiter des Grünflächenamtes überprüfen routinemäßig die Spielgeräte auf städtischen Spielplätzen auf ihren ordnungsgemäßen Zustand.

Bei der Montage des barrierefreien Spielgeräts auf dem Spielplatz am Quirlsberg wurden zusätzliche Stützpfeiler an der Rampe angebracht. Sollte es sich hier wirklich um schlechtes Holz handeln, wird der Handlauf nachgeschliffen. Ansonsten wurden an dem Spielgerät keine Unebenheiten (Splitter) an den Handläufen festgestellt.

Leider gibt es keine Möglichkeit Vandalismus zu verhindern.

Vormittags halten sich dort bei schönem Wetter Eltern-Kind-Gruppen auf. Nach dem Abholen aus dem Kindergarten verweilen Eltern mit ihren Kindern dort.

Im Rahmen der Inklusion ist auch die angrenzende AWO Kita angehalten, Inklusionskinder aufzunehmen (Information von der Leitung der AWO Kita).

Bei diesem Spielgerät handelt es sich um ein barrierefreies Spielgerät, das über die nicht so steilen Rampen (siehe Fotos) auch von Kindern mit Rollstuhl zu bespielt ist.

Dieses barrierefreie Spielgerät, das auf einem innerstädtischen Spielplatz zu finden ist, zeigt, dass in Bergisch Gladbach der Inklusionsgedanke aufgenommen und unterstützt wird. Kinder mit oder ohne Behinderung können sich an diesem Ort begegnen.

Fotos zeigen wie und was gespielt werden kann.







Haltestelle Talblick

Die Haltestelle "Talblick" wurde aufgrund der Beschwerde eines unmittelbaren Anliegers der Straße "Grünenbäumchen" in die Straße "Talblick" verlegt und bleibt dort auch bestehen.

Aufzug Rathaus Bergisch Gladbach

Der Einbau des Aufzug im Rathaus Bergisch Gladbach wird mit einer neuen Kostenaufstellung am 08.03.2016 in der Ratssitzung den Politikern zur Entscheidung vorgelegt.